



# Bei uns wird Geschichte lebendig!

Wie wäre es mit einem Kindergeburtstag in historischem Gemäuer, wo die Kleinen wie die Großen feiern können? Im Stadtmuseum kann Ihr Kind ein Fest der besonderen Art erleben.

## VERSCHIEDENE PROGRAMME FÜR JEDES ALTER

Die geführte Feier dauert ca. 2 Stunden inklusive einer kurzen Pause, in der Sie die Kinder mit Essen und Getränken (bitte nach eigenen Vorstellungen mitbringen) verpflegen können. Teller und Trinkbecher können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Corona-Hinweis: Wir empfehlen derzeit, beim Besuch des Stadtmuseums und bei der Teilnahme an Veranstaltungen eine Atemschutzmaske zu tragen. (Stand April 2022)

**Gebühr:** 80 € (für Inhaber Zeller Karte 50 €), an Wochenenden & Feiertagen 100 € (für Inhaber Zeller Karte 70 €), inklusive Eintritt für 2 erwachsene Begleitpersonen

**Infos und Buchung:** 077 32 – 815 30 | 077 32 – 815 34

### Für Kinder ab 6 Jahre

#### **Mit Spiel und Spaß durchs Museum**

Wir begeben uns auf Entdeckungsreise durchs Museum und erkunden spielerisch verschiedene Objekte und Räume des Museums. Durch Wahrnehmungsspiele (Sehen, Fühlen, Hören, Riechen) lernen die Kinder das Museum mit allen Sinnen kennen. Gruppenspiele und Paarspiele wechseln sich dabei ab mit individuellen Spielen.

### Für Kinder ab 7 Jahre

#### **Stadtrallye**

Die Rallye besteht aus zwei Runden: In der ersten Runde ziehen die Kinder zu zweit oder dritt eine Bildkarte mit Gebäudeausschnitten der Stadt. Beim gemeinsamen Rundgang durch Radolfzell soll nun jede Kleingruppe ihr abgebildetes Gebäude finden.

Die zweite Runde beginnt wieder im Museum. Anhand eines bebilderten Quizbogens erkunden die Kinder Teile des Museums, bevor sie wieder in der Altstadt auf Gebäudejagd gehen und diesmal auch Fragen dazu beantworten.

Am Ende erfolgt die Verleihung der Diplome zum „Radolfzeller Stadtdetektiv/-in“.

*Bei der Bildersuche bleibt die Gesamtgruppe immer zusammen, keine Teilgruppe bewegt sich alleine ohne Aufsicht durch die Stadt.*

*Sehr gut geeignet für bewegungsfrohe Kinder. Die Kinder müssen jedoch lesen und schreiben können und sich in Radolfzell etwas auskennen! (→ für auswärtige Kinder möglicherweise weniger attraktiv, wenn sie in Radolfzell fremd sind)*

**Stadtmuseum Radolfzell in der alten Stadtapotheke**, Seetorstraße 3, D-78315 Radolfzell,  
stadtmuseum-radolfzell.de

Tel. +49 (0)7732 – 8 15 30, Fax. +49 (0)7732 – 8 14 23, E-Mail [museum@radolfzell.de](mailto:museum@radolfzell.de)

Öffnungszeiten: Do – So 11 – 17.00 Uhr



Für Kinder ab 8 Jahre

## **Spiele wie im Mittelalter**

Wir erkunden gemeinsam das Gemälde „Kinderspiele“ des holländischen Malers Pieter Bruegel d. Ä. von 1560 und erforschen, welche Spiele Kinder damals gespielt haben. Dabei entdecken wir sowohl uns heute noch bekannte wie auch uns unbekannte Spiele. Anschließend versetzen wir uns in vergangene Zeiten und spielen verschiedene der abgebildeten Spiele nach.

*Bei gutem Wetter können einige Spiele auch vor dem Museum gespielt werden. (Nach Absprache evtl. auch für 6-7jährige Kinder)*

## **Malen und Schreiben wie im Mittelalter**

Einführung in die Buchherstellung und Buchmalerei des Mittelalters. Mit Feder (Füllfederhalter, kein Gänsekiel) und Tinte spüren wir den alten Schriften nach. Wir gestalten selbst Initialen und Verzierungen nach Vorlagen.

*Bei diesem Programm müssen die Kinder gut schreiben können! Sollten jüngere Kinder dabei sein, wird auf die Farbenherstellung zurückgegriffen. Eine Farbe wird selbst angerieben und damit ein Aquarell gemalt.*

## **Lebendiges Mittelalter: Kleider machen Leute**

Wer kennt noch die Gugel oder den Gambeson? Mit diesem Programm schlüpfen wir buchstäblich in das Mittelalter. Nach einer Einführung zu Radolfzell im Jahr 1500 beschäftigen wir uns in einer „Modenschau“ mit der Frage, wer welche Kleidung damals trug und was die Kleidung über die Menschen von damals aussagte.

## **Biedermeier-Modenschau**

Was wissen wir über die Biedermeierzeit? Welche Erfindungen gab es schon? Auf welche Annehmlichkeiten musste man damals verzichten? Anhand von Bildern tauchen wir in die vergangene Zeit ein und stellen uns das damalige Leben vor. Anschließend schlüpfen wir in Kostüme der Biedermeierzeit und verkleiden uns als Damen und Herren der gehobenen Gesellschaft und auch der Dienerschaft. Welche Umgangsregeln gab es zu beachten? Wir üben Begrüßungsformen mit Knicks, Verbeugung und Handkuss. Und welche Rolle spielt dabei der Fächer?



## **Herstellung einer Kräutersalbe**

Wir lernen die klassischen Schritte zur Herstellung einer Kräutersalbe kennen: Ernte der Kräuter im Museumsgarten – Qualitätskontrolle (Aussortieren alter Blattteile) – Zerkleinern mit Messer auf Brettchen – Herstellung eines Ölauszugs – Filtrieren – Härten – Abfüllen – Etikettieren. Dabei erfahren wir auch Wissenswertes über Eigenschaften und Herkunft der Heilkräuter. Mit ihren erworbenen Erfahrungen können die Kinder später auch zuhause Kräutersalben herstellen.

## **Pillenherstellung**

Wer kennt sie nicht, die kleinen oder größeren weißen oder bunten Pillen? Aber wie werden sie eigentlich hergestellt? Dieser Frage wollen wir praktisch nachgehen, indem wir zunächst nach einem originalen Apothekerrezept die Pillenmasse im Mörser zerstoßen und danach am Pillenbrett Übungspillen drehen. Anschließend stellen wir leckere Pillen aus Marzipan und Puderzucker her, die wir mit nach Hause nehmen dürfen. Falls die Zeit reicht, demonstrieren wir die Herstellung von gepressten Tabletten mithilfe der Tablettenmaschine.

[Für Kinder ab 10 Jahre](#)

## **Herstellung einer Tagescreme**

Die Herstellung von Cremes und Salben in der Apotheke spielt nicht nur in der heutigen Zeit der zunehmenden Allergien eine große Rolle. Wir lernen den Unterschied zwischen Creme und Salbe, unterscheiden Wasserphase und Ölphase, und erkennen die Wirkungsweise von Emulgatoren zur Verbindung von wasserlöslichen mit fettlöslichen Stoffen. Unsere selbst hergestellte Tagescreme aus einer Wasser-in-Öl-Emulsion dürfen wir am Ende mit nach Hause nehmen.

*Ein anspruchsvolles Programm, was den theoretischen Hintergrund als auch das Hantieren mit Laborgeräten angeht!*